

Nähe Sonderzeitung

Barnim-Echo

Eberswalde
Dienstag, 23. Mai 2023

Gemeinsam Natur wagen

Eberswalde. Zum wiederholten Mal hat das Projekt „Vielfalt findet Stadt“ zusammen mit einer 4. Klasse der Karl-Sellheim-Schule auf dem Torplatz gepflanzt. Wieder kamen ausschließlich Krautpflanzen zum Einsatz: Seifenkraut, Kartäusernelke, Frühblühende Margerite, Wiesensalbei und viele mehr. Diese Pflanzen stammen von einer regionalen Saatgutproduzentin.

Außerdem sind sie besonders wertvoll für Insekten. Die Kinder scheuten sich auch nicht, das ein oder andere Blatt des Dosts, Feldthymians oder Kleinen Wiesenknoches unter Aufsicht der Um-

weltbildner zu probieren. Das Projekt „Vielfalt findet Stadt – Gemeinsam Natur wagen“ läuft bis Ende diesen Jahres.

Bis dahin möchte die Projektgruppe noch so viele heimische Krautpflanzen wie möglich in der Stadt pflanzen. Außerdem versuchen die Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, ihre Umweltbildungsveranstaltungen in den örtlichen Schulen und Kitas zu vertiefen.

Auch in Zukunft sollen alle Kinder mit der Natur in Kontakt kommen und die Vielfalt der Tiere und Pflanzen kennenlernen dürfen.

red



Wertvoll für Insekten: Schüler bringen Krautpflanzen am Torplatz in die Erde.
Foto: Carolin Schlenker